



In diesem Newsletter informieren wir Sie unter anderem über folgende Themen:

- Junge Selbsthilfe: neues Faltblatt gibt Tipps zur Gruppengründung
- Stammtisch in Flensburg ist junge Selbsthilfegruppe des Monats
- ROTE ADRESSEN: Neue Selbsthilfekontaktstellen aufgenommen
- Deutscher Ethikrat beschäftigt sich mit "Big Data" im Gesundheitswesen
- Tag der seltenen Erkrankungen am 28. Februar

SCHWERPUNKT: JUNGE SELBSTHILFE

Gruppen gründen!

Neues NAKOS-Faltblatt gibt Antworten auf häufige Fragen zum Aufbau einer Selbsthilfegruppe

Das 16-seitige NAKOS-Faltblatt "Gruppen gründen!" will junge Menschen dazu anregen, eine eigene Selbsthilfegruppe zu starten. Es gibt Antworten auf 13 Fragen wie: „Wer kann mir helfen?“, „Wie finden wir einen Raum?“ oder: „Was machen wir, wenn es Probleme in der Gruppe gibt?“ und erläutert Schritte, die zum erfolgreichen Aufbau einer Selbsthilfegruppe beitragen können. Dabei wird klar: Es ist gar nicht so schwer.

Die Broschüre kann bestellt werden unter:

<https://www.nakos.de/publikationen/key@4688>

Junge Gruppe des Monats Februar

Stammtisch Junge Selbsthilfe in Flensburg

Auf dem NAKOS-Portal für junge Selbsthilfe www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de stellen wir jeden Monat eine junge Selbsthilfegruppe oder -initiative vor. Im Januar ist es der Stammtisch Junge Selbsthilfe in Flensburg. Dort treffen sich junge Menschen zu einem themenübergreifenden Austausch.

Die Gruppe des Monats finden Sie hier:

<http://www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de/selbsthilfegruppen/stammtisch-junge-selbsthilfe-flensburg>

Zum Vormerken

Neue Wege gehen – Junge Menschen für die gemeinschaftliche Selbsthilfe begeistern

Band 9 der NAKOS-Fachreihe "Konzepte und Praxis" gibt einen Überblick über Formen des Selbsthilfeengagements jüngerer Menschen und zeigt Wege auf, die junge Leute zu einem Engagement in der Selbsthilfe motivieren können. Die Praxishilfe liefert anhand von „Good-Practice“-Beispielen viele Anregungen, die in der eigenen Arbeit aufgegriffen werden können.

Die in den ROTEN und GRÜNEN ADRESSEN erfassten Selbsthilfekontaktstellen und -vereinigungen erhalten im Erstversand automatisch ein Ansichtsexemplar. Ab März ist die Broschüre über unseren Online-Warenkorb bestellbar unter:

<https://www.nakos.de/service/neuerscheinungen>

KONTAKTE UND ADRESSEN

Neu- / Wiederaufnahmen in die ROTEN ADRESSEN

Die NAKOS-Datenbank ROTE ADRESSEN bietet Informationen und Kontaktdaten von Selbsthilfeunterstützungsangeboten (Selbsthilfekontaktstellen) in mehr als 300 Orten in Deutschland. In den vergangenen Monaten wurden folgende Einrichtungen neu bzw. wieder aufgenommen:

- Selbsthilfekontaktstelle und Offene Behindertenarbeit – Paritätischer Wohlfahrtsverband Bayern e.V., Bezirksverband Unterfranken, Würzburg
- AOK Neckar-Fils – Competence Center Sozialer Dienst – KIGS für den Landkreis Göppingen
- Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Waldeck-Frankenberg, Korbach

Alle Neuaufnahmen zum Nachlesen:

<https://www.nakos.de/adressen/neuaufnahmen/>

Seltene Erkrankungen

Betroffenensuche des Quartals: Bartter-Syndrom

Die "Betroffenensuche des Quartals" ist ein spezielles Verknüpfungsangebot der NAKOS für Menschen mit seltenen Erkrankungen oder Problemen. In der aktuellen Suche geht es um das "Bartter-Syndrom", eine seltene Stoffwechselerkrankung der Nieren, die gewöhnlich vererbt und durch ein rezessives Gen verursacht wird.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/adressen/betroffene/suche-des-quartals>

POLITIK UND GESELLSCHAFT

"Big Data" und Gesundheit

Der Deutsche Ethikrat lädt Interessierte zur Stellungnahme ein

Immer mehr Forscher, Firmen und Ärzte arbeiten mit riesigen Datenmengen. "Big Data" werden nicht nur in der Praxis und in Studien gesammelt, sondern auch von Bürgern selbst erfasst – sei es über soziale Netzwerke, mobile Apps oder Online-Patiententagebücher. Gleichzeitig wachsen die Möglichkeiten, solche Daten schnell und effektiv auszuwerten und sie mit anderen Daten, etwa zum Einkaufsverhalten, zu verknüpfen.

Der Deutsche Ethikrat erarbeitet derzeit eine Stellungnahme, in der er eine ethische Analyse der aktuellen Entwicklungen vornehmen und Empfehlungen formulieren möchte. Das Gremium lädt Personen und Organisationen mit Interesse an der Thematik ein, bis zum 31. März anhand eines Fragenkatalogs dazu Stellung zu beziehen.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@4698>



Teilhaberbericht der Bundesregierung veröffentlicht

Bundesbehindertenbeauftragte sieht noch viel Entwicklungsbedarf

Am 25. Januar 2017 hat die Bundesregierung ihren "Teilhaberbericht der Bundesregierung über die Lebenslagen von Menschen mit Beeinträchtigungen 2016" vorgelegt. Der zweite Bericht dieser Art beschreibt Entwicklungen zwischen 2005 und 2014. Demnach ist die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen in vielerlei Hinsicht noch immer eingeschränkt.

„Belange der Menschen mit Behinderungen müssen deutlich mehr beachtet werden“, schlussfolgert Verena Bentele, die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@4682>

Tag der Seltenen Erkrankungen am 28. Februar

"Forschung eröffnet ungeahnte Möglichkeiten" lautet das Thema des diesjährigen Aktionstages

Der Tag der Seltenen Erkrankungen findet 2017 am 28. Februar statt. Hauptziel des Aktionstages ist es, Bewusstsein für seltene Krankheiten und ihre Auswirkungen auf das Leben der betroffenen Menschen zu schaffen. Zum zehnten Mal werden auf allen Kontinenten tausende Veranstaltungen stattfinden. Das Thema für 2017 lautet: "Forschung eröffnet ungeahnte Möglichkeiten". Hintergrund ist, dass Menschen mit seltenen Krankheiten oft aufgrund von mangelnder Forschung keine Antworten auf Fragen über ihre Krankheit erhalten.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@4655>

IMPRESSUM

NAKOS

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin
Tel 030 | 31 01 89 60 (Di, Mi, Fr 10-14, Do 14-17)
Fax 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de
Internet: www.nakos.de | www.selbsthilfe-interaktiv.de
www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe (DAG SHG) e.V.
Vereinsregister Gießen Nr.1344
Als gemeinnützig anerkannt FA Gießen St. Nr. 20 250 64693

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung auf Bundesebene gefördert.

[Newsletter abonnieren](#)

[Newsletter abbestellen](#)